

Hotel Adlon Kempinski Berlin: Das günstigste & das teuerste Zimmer

Erstmals wurde das Haus direkt am Brandenburger Tor gelegen, im Jahr 1907 erbaut. Auch nach der Wiedereröffnung des [Hotel Adlon Kempinski in Berlin](#) ist das Haus eine sehr gute Adresse und Treffpunkt für Staatsoberhäupter, Politiker, Stars und Sternchen, Intellektuelle, Künstler, Designer und Unternehmer. Auch als Berliner lohnt sich ein Besuch. Bloß keine Scheu.

Insgesamt verfügt das Hotel über 385 Zimmer inklusive 78 Suiten und bietet seinen Gästen drei Restaurants. Dabei sticht das Gourmetrestaurant [Lorenz Adlon Esszimmer](#) mit zwei Michelin-Sternen aus der Masse. Seit 2011 überrascht der mit zwei Michelin Sternen ausgezeichnete Küchenchef Hendrik Otto seine Gäste mit modernen, kosmopolitischen Kreationen. Chef Sommelier Hans-Martin Konrad ergänzt die Kulinarik mit einer Auswahl an unerwarteten Raritäten und Entdeckungen aus der über 750 Gewächse umfassenden Weinkarte. Die anderen beiden Restaurants Quarré und Sra Bua servieren nationale und internationale Klassiker sowie panasiatische Küche.

Die Hotel-Legende Adlon

Vermutlich kein anderer Name steht so sehr für das mondäne Berlin der Vorkriegszeit. Alles, was Rang und Namen hatte, traf sich im Adlon. Der ursprüngliche Eigentümer Lorenz Adlon, der gemeinsam mit Unterstützung von Kaiser Wilhelm II das Adlon im Oktober 1907 eröffnete, verfolgte die Vision, ein Hotel der Superlative zu schaffen, dessen Standards die Luxushotellerie bis heute prägen.

Sobald man den ersten Schritt in das Hotel Adlon Kempinski setzt, betritt man eine Welt des Luxus, eine Welt zum Träumen.

Wir haben uns das günstigste Zimmer und das teuerste Zimmer im Hotel Adlon Kempinski angeschaut.

Das günstigste Zimmer im Hotel Adlon Kempinski: 250 Euro/Nacht

Die Executive Zimmer im Hotel Adlon Kempinski haben eine Größe von 35 Quadratmeter, sind maximal für 2 Erwachsene gedacht, haben eine Badewanne und Dusche und einen Ausblick auf die Straße oder Innenhof. Die Ausstattung ist klassisch, natürlich mit Kingsize-Bett. Die Kosten liegen bei 250 Euro pro Nacht und sind im Vergleich zum teuersten Zimmer ein wahres Schnäppchen.



Das teuerste Zimmer im Hotel Adlon

Kempinski: 26.000 Euro/Nacht

Die Royal Suite hat stolze 185 Quadratmeter und ist erstaunlicherweise für 2 Erwachsene und 1 Kind gedacht. Das Bad besteht aus einer Badewanne, Dusche, Bidet, eigenem Whirlpool sowie eigener Sauna. Die Ausstattung ist klassisch, das Wohn-und Schlafzimmer sind voneinander getrennt. Außerdem hat die Suite ein eigenes Arbeitszimmer sowie Lounge-Bereich und Esszimmer. Übrigens hat diese außergewöhnliche Suite schon viele Monarchen und Staatsoberhäupter aus aller Welt beherbergt. Nach dem zweiten Besuch von Queen Elizabeth II im Jahr 2015 wurde sie in „Royal Suite“ umbenannt. Ganz besonders ist der direkte Blick zum Brandenburger Tor. Inspiriert ist die Suite von einer vornehmen Privatwohnung im Stil der zwanziger Jahre. Natürlich 24-Stunden Butler Service inklusive. Kostenpunkt: 26. 000 Euro pro Nacht.

